

Deep Space LIVE

Sonne, Mond und Wandelsterne: Ein Rundgang im Olymp

DO, 1. Dezember 2011 / 20:00 / Ars Electronica Center Linz

(Linz, 28.11.2011) Jupiter, Merkur, Neptun oder Mars. Klingende Namen, die nicht nur Planeten unseres Sonnensystems bezeichnen, sondern auch um römische Gottheiten. Am Abend des ersten Dezember schlägt Astrofotograf Dietmar Hager eine Brücke von der Astronomie zur antiken Sagenwelt und erkundet die Mythologie rund um verschiedenste Himmelskörper. „Sonne, Mond und Wandelsterne: Ein Rundgang im Olymp“ ist der Auftakt einer Kooperation von Ars Electronica Center und Kepler Salon.

Kepler Salon

Das ehemalige Linzer Wohnhaus des Astronomen Johannes Kepler in der Rathausgasse 5 steht gegenwärtig ganz im Zeichen der spannenden Begegnung mit Wissenschaft. Der Kepler Salon leistet als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur in Linz. In einer Kooperation mit dem Ars Electronica Center werden theoretische Grundlagen bestimmter astronomischer Themen montags im Kepler Salon behandelt, drei Tage später, am Donnerstag Abend, folgt dann ein bildreicher Deep Space LIVE zum selben Thema im Ars Electronica Center.

Dietmar Hager

Dietmar Hager ist Mikročirurg am Linzer Allgemeinen Krankenhaus und „Fellow of the Royal Astronomical Society“. Seit über 20 Jahren beschäftigt er sich mit Astrofotografie und veröffentlicht Fotos in internationalen Fachjournalen und Lehrbüchern. Für das Ars Electronica Center ist er seit Anfang 2011 als Astronomical Counselor tätig.

Deep Space LIVE

Jeden Donnerstag, 20:00 Uhr (ausgenommen Feiertage) lädt das Ars Electronica Center zu einem „Deep Space LIVE“. Hochauflösende Bildwelten im Format von 16 mal 9 Metern treffen dabei auf fachkundigen Kommentar, unterhaltsame Doppel-Conférences und musikalische Improvisation. Ob nun kunsthistorische Spurensuche, Weltraumflug, Entdeckungsreise in die Nanowelt oder LIVE-Konzert – „Deep Space LIVE“ steht für aufschlussreiche Unterhaltung inmitten beeindruckender Bildwelten. Der Eintritt kostet 2 Euro. Mit einem gültigen Museumsticket ist der Eintritt kostenlos.

Kepler Salon: <http://www.kepler-salon.at/>
Ars Electronica Center: www.aec.at/center/de